



ankunft-ralf-triesch (14).JPG

Menschen begegnen und willkommen heißen in Haiger

Seit Ende Dezember sind Flüchtlinge aus der Ukraine und aus arabischen Ländern in den großen Leichtbauhallen am Haigerer Paradeplatz untergebracht.

Unter der Überschrift „Begegnungs-Insel“ werden nun Angebote von Kirchen, Vereinen, Verbänden und Gemeinschaften - u.a. der Caritas und der katholischen Kirche - zusammengeführt, die die Flüchtlinge willkommen heißen.

So wurden erfreulicherweise bereits Treffen bei Kaffee und Keksen initiiert. Darüber hinaus gibt es aber auch noch weitere Ideen, wie etwa den Wunsch, Angebote für Familien mit Kindern zu schaffen.

Und es werden Menschen gesucht, die den Flüchtlingen erste deutsche Sprachkenntnisse vermitteln. Für beides gibt es eine kleine Aufwandsentschädigung.

„Unser Ziel ist es, den Menschen zu begegnen und sie willkommen zu heißen“, sagte Linda Wünsche von der Caritas.

Wer sich vorstellen könnte, beim Begrüßen der Flüchtlinge mitzuhelfen, kann sich bei ihr melden. Sie koordiniert die Hilfsangebote.

Kontakt: Linda Wünsche, l.wuensche@caritas-wetzlar-lde.de; Tel. 06441/9026236.